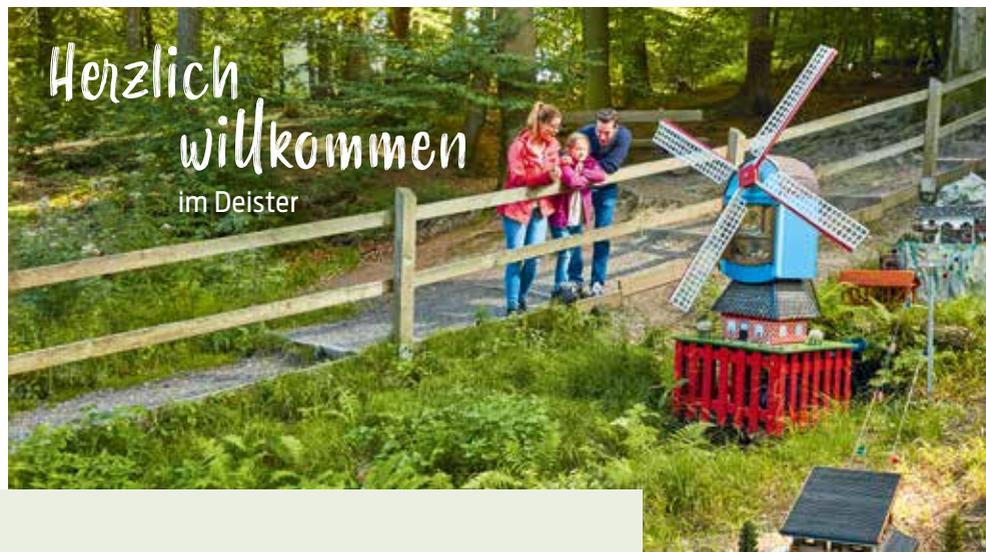


HAN  
NOV  
ER 

Durch den Deister  
mit dem Rad  
oder zu Fuß



[www.VISIT-HANNOVER.com/deister](http://www.VISIT-HANNOVER.com/deister)



**Auszeit oder Kurzurlaub geplant? Einfach durch den Deister.**

Dieser Guide führt alle Freizeitfans und Wochenend-Entdecker\*innen direkt ins Grüne. Schauen Sie auf den folgenden Seiten einfach mal nach – Sie finden garantiert etwas Überraschendes direkt vor den Toren Hannovers! Rund 30 km südwestlich der Landeshauptstadt liegt ein grünes Paradies: der Deister. Wandernd die Aussichtstürme erklimmen oder radelnd den Blick in das Calenberger Land oder das Weserbergland schweifen lassen – hier kann man vom Alltag abtauchen, in der Natur Leib und Seele stärken und sportlich oder entspannt unterwegs sein. Wandern beginnt mit der Freude auf ein Picknick am Wegesrand oder auf eine Einkehr in sympathische Gastronomiebetriebe mitten im Wald. Unsere Tipps zu Waldgaststätten, Cafés oder Biergärten machen Lust auf einen kulinarischen Stopp.

Für Fahrradfans bietet der Deisterkreisel rund 85 km Strecke, um in Etappen oder komplett den Deister zu umrunden. Weitere Genuss-Radtouren laden dazu ein, historische Schätze am Wegesrand zu entdecken. Relikte des Steinkohlebergbaus überraschen überall im Deister. So unterschiedlich wie die Orte am Deister sind auch die Wandertipps, Veranstaltungen und Familienangebote, die wir vorstellen. Und um schnell, aber vor allem auch umweltfreundlich unterwegs zu sein, bietet das umfangreiche Regional- und S-Bahn-Netz des GVH eine bequeme Anreise an den Startpunkt Ihres Ausflugs.



 Folge **#VisitHannover** bei Instagram.

 Folge **Hannover Tourismus** bei Facebook.

**Inhalt**

Bad Münder	4	Wander- und Radfahrknigge	16
Bad Nenndorf	6	Radfahrertipps	17
Barsinghausen	8	Radfahrkarte	18
Samtgemeinde Rodenberg	10	Einkehren im Deister	20
Springe	12	Deister-Infos	22
Wennigsen (Deister)	14	Adressen und Anreise	24
		Regional- und S-Bahn-Linien	26
		Nachhaltigkeitstipps	28



**Tipps**  
Tipps für einen „sauberen Fuß-abdruck“ im Wald finden Sie auf der Broschüren-Rückseite!



**Impressum:**

V.l.S.d.P.: Hans Christian Nolte, Herausgeber: Hannover Marketing & Tourismus GmbH, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, Handelsregister Abt. B Nr. 59223, Sitz der Gesellschaft: Hannover | E-Mail: info@hannover-marketing.de | Redaktion: Pascale Pretzsch | Gestaltung: Andrea Lüpke | Druck: Qubus Media GmbH | Auflage: 15.000 Exemplare | Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Januar 2024

Titel: Christian Wyrwa, S. 2/3: Christian Wyrwa (3), Pixabay (Hermann Schmider), S. 4/5: GeTour GmbH Bad Münder, S. 6/7: Kur- und Tourismusgesellschaft Staatsbad Nenndorf mbH (Grabowski, Marie-Christin Pratsch), Niedersächsisches Staatsbad Nenndorf Betriebsgesellschaft mbH, S. 8/9: Tourismusverein Barsinghausen, Werner Fritz, Ralf Orłowski, S. 10/11: Samtgemeinde Rodenberg (Bernd Althammer, Mara Bößling), S. 12/13: Stadt Springe (Anike Molgedey), Wisentgehege Springe (Thomas Hennig), Nachtwächter (Photostudio Nitsche), S. 14/15: Lars Gerhards (2), Christian Wyrwa, S. 16/17: Pixabay (Minka2507), S. 20/21: Christian Wyrwa (4), S. 22/23: Patrick Graf, Albert Hansen, Christian Wyrwa, Pixabay (Alexa, Valiphotos, Alicja, Jay), S. 24/25: Christian Wyrwa, Hans Zaglitsch, Rücktitel: Christian Wyrwa (2), Pixabay (Swabianmedia)



## Bad Münden Die Stadt der Heilquellen

Südwestlich, am Fuße des Deisters lädt die Kurstadt Bad Münden mit ihrer historischen Innenstadt, dem besonderen Kur- und Landschaftspark mit Gradierwerk und den berühmten Heilquellen (Sole, Bitter, Eisen und Schwefel) zum Erkunden ein.



Gradierwerk mit Wassertretbecken



St. Annen-Brunnentempel im Kur- und Landschaftspark

### Familienangebote und Erlebnisführungen

#### Erlebnisroute Süntelbuchen

Entdecken Sie mit dem Rad oder zu Fuß die schönsten und ältesten Exemplare dieser faszinierenden und mystischen Bäume auf einer erlebnisreichen Route durch die Kernstadt und die Ortsteile von Bad Münden. Lohnend ist ein Besuch im Arboretum bei Steinriepen/Nettelrede oder der Besuch eines der idyllischen Hofcafés.

#### Stadtführungen

Jeder Rundgang ist ein ganz individuelles Erlebnis! Die Stadtführer zeigen Ihnen die Sehenswürdigkeiten der Stadt. Angefangen bei den Heilquellen und dem Kurpark, über die Fachwerkgebäude der Altstadt bis zur mittelalterlichen Stadtmauer sowie der Marktstraße und der Petri-Pauli-Kirche. Die Nachtwächterin ist mit Laterne, Horn und Hellebarde ausgestattet und führt in den Abendstunden durch die Altstadtgassen.

### Veranstaltungen

Kostenfreie Sonntagskonzerte im Martin-Schmidt-Konzertsaal  
Jeden zweiten und vierten Sonntag von Oktober bis April

Söltjerlauf  
Jedes Jahr im Juni

Lichterfest im Kur- und Landschaftspark  
Jedes Jahr im August

Historischer Herbstmarkt in der Innenstadt  
Jedes Jahr im September

## Tipp

Spielen Sie Miniatur- und Filzgolf auf der Weltmeisteranlage!

### Wanderweg:

#### Das liebeliche Walterbachtal

Vorbei an Bachlauf, Wiese, Wald und Feld führt dieser 6,4 km lange und ausgezeichnete Rundweg für die ganze Familie am Rand des Höhenzuges Deister entlang. Vom Parkplatz Hassel in Nienstedt aus kann das Naturschutzgebiet mit stillem Waldgebiet und eindrucksvollen Aussichten in das Sünteltal entdeckt werden.



Söltjerbrunnen vor dem Rathaus

## Wandertipp

### Im Wald und auf der Höh

Der Bad Mündener Ortsteil **Nienstedt** liegt auf einer Höhe von 180 bis 240 m ü. NN und wird als Perle im Deister bezeichnet. Umgeben von Laubwald, ist Nienstedt ein hervorragender Ausgangspunkt für Wanderungen in den Deister. Einige **Reiterhöfe** machen den Ort auch zum attraktiven Ziel für Pferdefreunde.

Startpunkt ist die Ortstafel an der Lauenauer Straße. Von hier aus geht es nach rechts in Richtung Rundwanderweg und „Wallmannhütte“, die nach etwa 3 km erreicht wird. An diesem Punkt lohnt sich ein Abstecher in das Waldgebiet Teufelskammer: Denn ganz in der Nähe ist das sagenumwobene **Bodendenkmal Alte Taufe** aus der heidnischgermanischen Zeit zu bestaunen. Dieser

Steinkoloss liegt am Kammweg zwischen „Nordmannsturm“ und Fernmeldeturm. Der Weg dorthin ist ausgeschildert.

Nächstes Ziel ist der 19 m hohe „Nordmannsturm“, der in den Jahren 1862/63 vom Rintelner Maurer- und Steinhauermeister Constantin Nordmann erbaut wurde und in 382 m Höhe auf dem Deisterkamm steht. Von hier aus führt der Weg auf 2,5 km durch ein malerisches Waldgebiet bis zum Nienstedter Pass, rechts herum ein kleines Stück am Fahrweg (L 401) entlang bis zum Wallmannsweg und anschließend zurück zur Wallmannshütte. Von dort aus zurück zum Ausgangspunkt an der Lauenauer Straße.

### Zur Teufelskammer und zum Nordmannsturm

Länge: ca. 7,6 km, Dauer: ca. 3 Stunden  
Start und Ziel: Lauenauer Str., Bad Münden-Nienstedt  
S-Bahn-Linie: S5 Hannover – Hameln/PB  
Buslinie: 18 Springe – Bad Münden – Nienstedt (Nahverkehr Hameln-Pyrmont)

### Streckentipps

- 1 „Wallmannhütte“
- 2 „Alte Taufe“
- 3 „Nordmannsturm“



## Bad Nenndorf

### Erholung – naturnah und stilvoll

Das dreifach prädikatisierte Mineral-, Moor- und Thermalheilbad liegt landschaftlich reizvoll im Schaumburger Land am Fuße des Höhenzuges Deister. Moderne Gesundheitsdienstleistersowie die weitläufige Parkanlage mit altem Baumbestand und Wasserspielen laden Sie zu einer Auszeit vom Alltag ein.

Am schönsten Platz im Kurpark steht ein klassizistisches Schlösschen. Bereits Napoleons Bruder Jérôme feierte in dem Gebäude, das auch heute noch eine gefragte Eventlocation ist, rauschende Feste. Die Süntelbuchenallee im Kurpark ist die weltweit einzige Formation dieser



Schlösschen oberhalb der Promenade

Art von alten Süntelbuchen. Dabei handelt es sich um eine seltene Form der Rotbuche, die vor über hundert Jahren angepflanzt wurde. Aber auch die seltenen Tashchentuchbäume und die gigantischen Mammutbäume sind lohnende Ziele in der Parkanlage von Bad Nenndorf.

## Wandertipp

### Gartenkunst und Waldeslust

Der Ausgangspunkt des Deisterwanderweges ab der „Cecilienhöhe“ ist vom Bad Nenndorfer Kurpark aus zu Fuß in rund 30 Minuten oder per Pkw zu erreichen. Zum Kurpark gelangen Sie vom Bahnhof Bad Nenndorf aus entlang der Bahnhofstraße und vorbei an der Landgrafentherme. Auf dem Weg zum Ausgangspunkt liegen bereits zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Sehenswert sind die Schönheiten des Kurparks mit der Süntelbuchenallee und den architektonischen Besonderheiten. Über die Kugelahnallee und den Erlengrund geht es hinauf in den Deister.

Ab der „Cecilienhöhe“ startet der Rundwanderweg (Kennzeichnung: Pfosten mit gelbem Emblem). Sie wandern in Richtung Aussichtsturm und halten sich rechts. Weiter geht es nach Süden zur „Teufelsbrücke“,



Süntelbuchenallee im Kurpark

wo die Waldgaststätte rustikalen Charme versprüht – unwiderstehlich für hungrige Wanderleute! Der Rückweg führt an den nordöstlichen Deisterrand. Hier ermöglicht die „Bantorfer Höhe“ eine Aussicht auf das Calenberger Land. Wem nun nach einer Stärkung zumute ist, der findet auch hier eine Waldwirtschaft, die regionale Leckerbissen bietet. Zurück folgen Sie wieder der Wegekennzeichnung.



### Führungen & Co.

#### Kurpark Bad Nenndorf – Geschichte und Botanik eines Landschaftsgartens

Was haben der Landgraf von Hessen-Kassel, Jérôme Bonaparte, Süntelbuchen und kalifornische Mammutbäume mit Bad Nenndorf zu tun? Und warum gibt es hier einen Englischen Landschaftsgarten? Antworten gibt ein Landschaftsplaner auf einer erlebnisreichen Tour durch den Kurpark.

#### Museum Bad Nenndorf e.V.

Über 1.000 Jahre Stadt- und Landgeschichte Bad Nenndorfs und seiner Umgebung können im Museum Bad Nenndorf e.V. entdeckt werden. Ein Besuch des Museums ist sehr empfehlenswert. Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website unter [www.museum-bad-nenndorf.de](http://www.museum-bad-nenndorf.de)



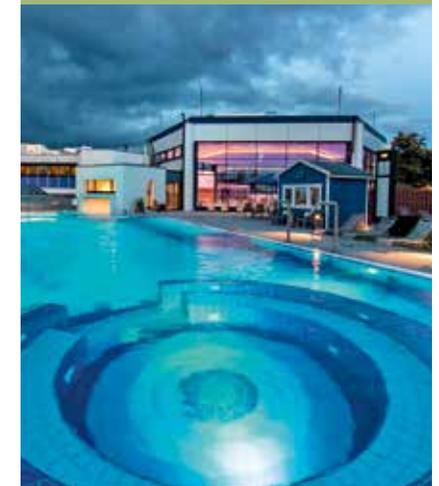
Länge: ca. 6 km, Dauer: ca. 2 Stunden  
Start und Ziel: Bahnhof Bad Nenndorf  
S-Bahn-Linien: S1 und S2 Hannover – Haste

#### Streckentipps

- 1 Historischer Kurpark
- 2 „Cecilienhöhe“
- 3 Waldgaststätte „Teufelsbrücke“
- 4 Waldgaststätte „Deister Alm“
- 5 Waldgaststätte „Mooshütte“

## Tipp

In der Landgrafentherme wirkt Natursole positiv auf Haut und Gewebe und kann somit das Immunsystem stärken. Entspannen Sie im 33 °C warmen Wasser, in einer der sechs verschiedenen Saunen sowie im Wellnessbereich „Ayurlanka“ mit dem Expertenteam für Entspannung, Wohlbefinden und Regeneration.



### Veranstaltungen

Großveranstaltungen im Kurpark finden Sie unter [www.kurparkfeste.de](http://www.kurparkfeste.de)

Landesgartenschau Bad Nenndorf  
29. April bis 18. Oktober 2026



## Barsinghausen Ganz nah am Deister

Von hier an geht's bergauf: Die Kernstadt von Barsinghausen markiert den Übergang von der Ebene des Calenberger Landes zum Nordwesthang des Deisters. Der Höhenunterschied im Stadtgebiet beträgt – für norddeutsche Verhältnisse außergewöhnliche – 300 Meter!



Besucherbergwerk Klosterstollen



Klosterkirche St. Marien mit dem Kloster Barsinghausen



Deister-Freilicht-Bühne

### Eine der schönsten Waldbühnen ...

...in ganz Niedersachsen ist die Deister-Freilicht-Bühne. Seit ihrer Eröffnung im Jahre 1931 haben sich in diesem ehemaligen Steinbruch rund eine Million Besucher begeistern lassen. Die wunderschöne Waldlage und die große Spielfreude der Amateurdarsteller\*innen machen den Reiz dieser traditionsreichen Spielstätte aus. Geboten wird ein Repertoire für alle Altersgruppen, mal heiter, mal dramatisch – immer unterhaltsam. Freuen Sie sich auf Theater für die ganze Familie, eine Komödie, einen Klassiker, ein Musical oder auf eine der beliebten Sonderveranstaltungen.

### Hinein in den Berg

Schon das Stadtappen weist darauf hin, dass hier der Bergbau lange Zeit eine wirtschaftliche Grundlage bildete. Über 100 Jahre lang förderten in Barsinghausen bis zu 2.000 Bergleute Steinkohle; der letzte Schacht wurde 1956 geschlossen. Heute ist diese industrielle Tradition im Besucherbergwerk Klosterstollen auf eindrucksvolle

Weise zu erleben. Die eineinhalb Kilometer lange Einfahrt mit der Lorenbahn und die rund zweistündige Führung unter Tage – bei konstant neun Grad Celsius – zählen zu den touristischen Höhepunkten der Region Hannover. Ehemalige Grubenführer erläutern die verschiedenen Abbautechniken und entsprechenden Geräte. Über Tage lassen sich die Zeugnisse des Deister-Bergbaus auf den ausgeschilderten Kohlepfaden entdecken. Weiterführende Informationen zum Kohleabbau im gesamten Deister vermitteln das Deister-Bergbaumuseum und der Zechenpark mit seinem prägnanten Haldenkegel aus roter Schlacke.

### Ein Kloster aus dem 12. Jahrhundert

Die Klosterkirche St. Marien bildete gemeinsam mit dem Kloster Barsinghausen die Keimzelle der Stadt. Das Gotteshaus wurde im 12. Jahrhundert aus Deistersandstein im spätromanisch-frühgotischen Stil errichtet und ist eine der größten Hallenkirchen Norddeutschlands. Ein Publikumsmagnet für Freunde klassischer Musik

## Wandertipp

### Schwarzes Gold im Deister

Vom Bahnhof aus folgen Sie der Bahnhofstraße bergan, biegen ca. 150 m hinter der Fußgängerzone rechts in die Bergamtstraße ein und gehen bis zum Rathaus. Hier beginnen die **Informationstafeln** zur Kohle- und Industriegeschichte, mit der die Route versehen ist. Am **Marienkloster** vorbei erreichen Sie über Schwarz-enknechtstraße und Bergstraße das Sporthotel Fuchsbachtal. Der Weg rechts oberhalb des Hotels führt Sie zum **Forellenteich** mit dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal. Rechts am Hang liegt etwas versteckt das ehemalige Mundloch des unteren **Sammannstollens**. Zu den Überresten des Klosterstollens gelangen Sie über den Waldweg links vom Teich. Vielleicht finden Sie am Wegesrand noch ein Stückchen Kohle.

Entlang des Fuchsbachtals treffen Sie am höchsten Punkt der Route auf die „Bössquelle“, wo eine Schutzhütte und frisches Quellwasser zur Rast einladen. Nun geht es bergab am Wasserwerk vorbei, kurz dahinter rechts zum Wetterschacht Schnepfenflucht und zur **Deister-Freilicht-Bühne**. Folgen Sie rechts der Ludwig-Jahn-Straße, biegen Sie am Ende links in die Langenkampstraße und kurz darauf in die Hinterkampstraße ein. Rechter Hand liegt das **Besucherbergwerk Klosterstollen**. Gegenüber wenden Sie sich nach links

sind die Konzerte der Reihe „Ein Abend im Kloster“, wobei der Konventsaal den besonderen Rahmen für hochkarätige Chöre, Ensembles und Solisten bildet. Für Gäste ist das Angebot „Kloster auf Zeit“ mit seinen Einkehr-, Stille- und Oasentagen eine attraktive Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und aktiv am Klosterleben teilzunehmen.

### Veranstaltungen

Mobilitäts- und Wirtschaftsschau  
Alle zwei Jahre im Mai/Juni

Stadtfest  
Jedes Jahr im August

Großer Backtag in Barrigsen  
Jedes Jahr im September

Tag der Ortsteile  
Jedes Jahr im September

Weihnachtsdorf  
Ende November/Dezember



in die Schulstraße und folgen ihr, bis sie in die Bahnhofstraße mündet. Von dort erreichen Sie in wenigen Schritten den Bahnhof Barsinghausen.

### Deister-Kohle-Pfad Fuchsbachtal

Länge: ca. 10 km, Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden  
Start und Ziel: Bahnhof Barsinghausen  
S-Bahn-Linien: S1 und S2 Hannover – Haste  
Buslinien: 382, 520, 522, 540, 571

### Streckentipps

- 1 Marienkloster Barsinghausen
- 2 ☕ Sporthotel Fuchsbachtal
- 3 🏠 „Bössquelle“
- 4 Deister-Freilicht-Bühne, Spielzeit: Mai – Sep.
- 5 ☕ ZechenCafé & Bistro im Besucherbergwerk Klosterstollen



## Samtgemeinde Rodenberg Erlebenswert!

Den Alltag einmal hinter sich lassen, die wunderschöne Natur genießen und dabei viele verborgene Schätze entdecken. Wo? Natürlich in der Samtgemeinde Rodenberg! Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, das Rodenberger Tal erwartet Sie.



Panoramablick auf den Deister



Rodenberger Windmühle

### Weserrenaissance inmitten der Natur

Die Samtgemeinde Rodenberg liegt im Nordwesten des Deisters, etwa 20 Minuten von Hannover entfernt. Sie ist Etappenziel der „Straße der Weserrenaissance“ und der „Niedersächsischen Mühlenstraße“ und dies auch nicht ohne Grund! Wasserschlösser, Burgen und Kirchen sind, neben der facettenreichen Natur des Deister-Süntel-Tals, die Hauptattraktionen für Jung und Alt.

### Veranstaltungen

Stolln-Fest im Besucherbergwerk  
Feggendorfer Stolln  
Jedes Jahr an Himmelfahrt

Fleckenfete Lauenau  
Jedes Jahr im August

Martinmarkt der Stadt Rodenberg  
Jedes Jahr im November

### Familienangebote

#### Sommer in der Samtgemeinde Rodenberg

Nach einer herrlichen Wanderung oder Fahrradtour durch den Deister ist eine Erfrischung genau das Richtige, also rein ins kühle Nass! Das Mineralbad Lauenau und das Freibad Rodenberg laden herzlich ein.

#### Winter in der Samtgemeinde Rodenberg

Die ideale Freizeitbeschäftigung bei trübem Winterwetter? Ganz klar, ein Besuch der Lauenauer Eishalle! 900 qm Eisfläche bieten ausreichend Platz zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen.



Schloss von Münchhausen in Apelern



## Wandertipp

### Eine Tour mit WeitsWicht

Gestartet wird auf dem Rodenberger Amtplatz. Kleiner **Tipp:** Ein Besuch des Heimat- und Freilichtmuseums direkt hinter dem Rathaus lohnt sich allemal!

Hier beginnt der ausgeschilderte Roswithaweg und führt zunächst in die „Lange Straße“. Auf Höhe der „Suntalstraße“ biegen Sie links in den „Bassenbrink“ ein und folgen dem Straßenverlauf etwa 200 m, bevor es rechts in die „Deisterstraße“ geht. Diese gehen Sie bis zum Ende und überqueren die B 442. Folgen Sie der gegenüberliegenden Straße und wandern Sie über die Schutzhütte an „Kriegers Rast“, vorbei an der „Heisterburg“ und der Waldgaststätte „Teufelsbrücke“ sowie der „Kreuzbuche“ immer tiefer in den Deister hinein. Etwas abseits des Weges liegt der **„Feggendorfer Stollen“**. **Kleiner Tipp:** Wenn Zeit ist, einen lohnenswerten Abstecher zum Forsthaus Blumenhagen machen! Hinter der Abzweigung zur „Lauenauer Allee“ den Roswithaweg verlassen und scharf rechts in den „Schulze-Weg“ einbiegen – von hier hat man einen herrlichen **Panoramablick** über die Samtgemeinde Rodenberg. Der Weg führt weiter vorbei am Luftschutzwartamt, hier halten Sie sich links und folgen dem Feldweg Richtung Rodenberg. Die Straße „Im Seefeld“ führt am Ende rechts in die „Suntalstraße“, die in der Kurve in die „Lange Straße“ übergeht.



### Roswithaweg durch Rodenberg

Länge: ca. 15 km, Dauer: ca. 5 Stunden  
Start und Ziel: Ortskern Rodenberg  
S-Bahn-Linien: S1 und S2 Hannover – Haste  
Buslinie: 542

### Streckentipps

- 1 Heimat- und Freilichtmuseum
- 2 Waldgaststätte „Teufelsbrücke“
- 3 „Kreuzbuche“
- 4 „Feggendorfer Stolln“  
Besucherführungen: April–Ende September, jeden Sonntag 11 und 14 Uhr und auf Anfrage
- 5 Forsthaus Blumenhagen
- 6 Schloss Schwedesdorf

## Springe An der Deisterpforte

Das charmante Städtchen liegt, idyllisch eingebettet, zwischen kleinem und großem Deister, Weserbergland und Calenberger Land. Diese wunderschöne Lage mit zahlreichen Wander- und Radwegen macht ganz besondere Naturerlebnisse möglich. Auch das vielfältige Kulturangebot lässt keine Wünsche offen. Historisch sehenswerte Bauten und gemütliche Plätze in der Altstadt laden zum Entdecken und Verweilen ein.



Nachtwächter vor dem Peterschen Haus

### Familienspaß zu Fuß

#### Rund um die Deisterhütte – Wanderspaß für die ganze Familie

Die vier Wanderrouten rund um das Naturfreundehaus „Deisterhütte“ sind immer ein beliebtes Familienziel! Die einzelnen Touren sind mit tierischen Motiven gekennzeichnet und haben unterschiedliche Längen. Der Rundweg „Vogel“ misst etwa 2 km und ist mit Kinderwagen oder Rollstuhl leicht zu erkunden. Gleichzeitig ist er Wald- und Vogellehrpfad und etwa 30 Nistkästen sind für die verschiedensten Vogelarten am Wegesrand angebracht.

#### Nachtwächter und Märchenerzähler – vergnügliche Zeitreisen durch Nacht und Phantasie

Gleich zwei bemerkenswerte Figuren führen durch die Stadt und durch den Deister. Der Nachtwächter kennt die alten Gemäuer der historischen Altstadt und deren Geschichten ganz genau und berichtet auf seinem Abendrundgang auf lustige Weise davon. Auf Wunsch wird's auch gruselig ... Der Märchenerzähler begeistert mit Phantasie und Poesie und führt sagenhaft sowohl durch die Stadt als auch durch den Deister.

bis Sie nach 700 m die Laube mit einem **Kunstwerk von Andreas Rimkus** erreichen. Nun folgen Sie dem Kammweg Richtung **Annatum**. Dort angekommen, haben Sie vielleicht Zeit und Lust zu einer gemütlichen Einkehr?

Weiter geht es ca. 700 m hinter dem **Annatum** links den Weg runter, immer entlang der Köllnischfelder Straße weiter geradeaus, oberhalb an Köllnischfeld vorbei, bis zur letzten Abzweigung. Dort nach rechts abbiegen Richtung Parkplatz unterhalb der Laube.

## Wandertipp

#### Einmal Deisterkamm und zurück

Am Parkplatz Jägerallee starten Sie in Richtung Deister. Nach 2 km erreichen Sie den Parkplatz am Lutherheim. Links neben der Infotafel gehen Sie auf dem „Fußweg“ in den Wald hinein. Nach 200 m führt dieser Weg auf die Asphaltstraße. Vorsicht, Autoverkehr! Der Straße nun ca. 400 m folgen und rechts in den Forstweg abbiegen. Jetzt geht es ca. 700 m bergauf bis zu einem Querweg (rechts ein Fichtenwald), danach biegen Sie links ab und haben nach 200 m den **Kammweg** erreicht. Diesen nach links weitergehen,



## Spaß für die ganze Familie

Wisentgehege, Minigolf, Jagdschloss, Alpaka-wanderungen, Geocaching, Schmiedelabor, Heimatmuseum, Bilderbuchkino, Kutschfahrten, klitzekleiner Sonntag, Fußballmuseum, Indoor-spielplatz für kleine Kinder, Hallen-, Wald- und Freibäder, Kräuterwanderungen ...



Dann ca. 200 m auf der Asphaltstraße bis zur Schranke gehen. Hier sollten Sie rechts in den **Forstweg** abbiegen und sich gleich wieder links halten, um sofort rechts in den Wald auf den Jägersteig abzubiegen. Der Jägersteig führt wieder direkt zum „Fußweg“. Am Parkplatz Lutherheim angekommen, haben Sie Springe wieder im Blick und die Tour endet nach den letzten 2 km am Parkplatz Jägerallee.

## Springe? Saustark!

Wer kennt sie (noch) nicht? Diese putzigen, saustarken Stadtfiguren, die überall in Springe zu finden sind? Kunterbunt bemalt, mal mit Schriftzug versehen, mal in Gummistiefeln, stehen sie im Stadtgebiet und im Alten Rathaus verteilt und verbreiten Freude. Nicht selten sieht man daher die freundlichen Kunsttiere mit Tourist\*innen, Kindern und auch Bürger\*innen für ein lustiges Foto posieren. Seit 2010 werden die Wildschweine von März bis Oktober aus ihrem Winterstall geholt, um die Stadt bunt und lebendig zu machen!



## Veranstaltungen

Maibaumfest/Tag der Vereine in der Springer Innenstadt  
Jedes Jahr im April

Mittsommernachtsfest im Wisentgehege  
Jedes Jahr im Juni

Kürbisfest in Eldagsen  
Jedes Jahr im Oktober

## Über Laube und Annatum

Länge: ca. 15 km, Dauer: ca. 3,5 bis 4 Stunden  
Start und Ziel: Schranke/Parkplatz Jägerallee  
S-Bahn-Linie: S5 Hannover – Hameln/PB  
Buslinie: Stadtbus 301

### Streckentipps

- 1 P Parkplatz „Jägerallee“
- 2 P Parkplatz „Lutherheim“
- 3 🏠 „Laube“
- 4 ☕ „Annatum“
- 5 „Köllnischfeld“

# Wennigsen

Das Deistergrün direkt vor der Tür

Der herrliche Wald vor der Haustür, die Klosteranlage, ein idyllisches Naturbad und eine einmalige Zeitmessanlage sind die Highlights für Wennigsen-Entdecker\*innen. Per Rad locken das landschaftlich reizvolle Areal der Wasserbüffel bei Sorsum oder das Gut der Freiherren von Knigge bei Bredenbeck.



Klosterkirche Wennigsen

## Die grüne Achse in Wennigsen – der Mühlendammweg

Augen auf! Am Mühlendammweg reihen sich Wennigsens Sehenswürdigkeiten wie auf einer Perlenkette bis zum Deister. Wussten Sie, dass man im „Kloster auf Zeit“ sogar eine Auszeit nehmen kann? Die Klosterkirche birgt Kostbarkeiten wie das Tympanon, das älteste Baudenkmal Norddeutschlands. Das „Spritzenhaus“, heute Kunsthandwerkzentrum, zeigt Alltagskunst in schönster handwerklicher Manier. Hier heißt es wertig, regional kaufen und nachhaltig nutzen! Vorbei am Mühlenbetriebsgraben und an ehemaligen Mühleichen und Wassermühlen geht es direkt zum Naturbad Wasserpark. Eintauchen mit Deisterblick!



Naturbad Wasserpark

## Veranstaltungen

Ostermarkt Wennigsen-Bredenbeck  
Jedes Jahr im März/April

Historisches Freischießen  
Alle 3 Jahre im Juni

Wennigser Kunstspur und Gartenlust  
Alle zwei Jahre

## Lust auf noch mehr Wandern?

Von der Hüttentour bis zu teuflischen Geschichten im Schleifbachtal ... zu mehr als 15 tollen Wanderungen und Thementouren kann Ihnen der Tourismus-Service Wennigsen (Deister) Tipps geben.



Wasserräder im Deister



## Familienangebote

### Unterwegs und draußen mit Belohnung – Stempelspaß mit dem Wunderpass

Wennigsen ist wunderbar! Den Pass gibt es bei uns. Los geht's über den Mühlendammweg bis in den Deister zu einer erlebnisreichen Stempeljagd. Mit dem „Wennigser Wunderpass“ führen wir zu zehn interessanten, geschichtsträchtigen oder verborgenen Orten, an denen unsere Stempelkästen schon warten. Es wartet ein kleiner Gewinn, wenn der Pass gefüllt ist.

## Wandertipp

### Zwischen Kloster, Kunst und Kohlegruben

Zunächst gehen Sie die Bahnhofstraße bergab, links liegt das Kloster Wennigsen, dann rechts den Mühlendammweg (Erlebnisweg) am Mühlbach entlang und vorbei am Kunsthandwerkzentrum Spritzenhaus. Der idyllische Spazierweg führt geradeaus bis zum Heimatmuseum, von dort über den Bröhnweg und vorbei am Naturbad Wasserpark in den Deister.

Am Waldsportplatz, an der Forstwegkreuzung und am nächsten Abzweig geht es jeweils geradeaus. Sie passieren den „Blanketeich“ und erkennen bald die „Wasserräder“ links am Hang. Rund 20 bunte Märchenmodelle verzaubern Jung und Alt. Die Bergbautätigkeiten der vergangenen Jahrhunderte sind am Wegesrand sichtbar, denn der Deister war auch Steinkohlerevier. Zurück können Sie dem Walderlebnispfad folgen und spielerisch Ihr Naturwissen testen: Es geht zunächst bergab und am ersten Abzweig nach rechts. Die erste Kreuzung überqueren Sie, an der zweiten Kreuzung biegen Sie Richtung „Waldkater“ links ab. Nun folgen Sie der Hülsebrinkstraße, einer schönen Allee bis in den Ortskern, überqueren die Kreuzung (Eisdiele rechts) und sind auf der Hauptstraße angelangt. An der nächsten Kreuzung gehen Sie geradeaus und weiter bis zur Kreuzung Argestorfer Straße/Klosteramthof. Hier, an

### Walderlebnispfad Wennigsen – Naherholung geht ganz einfach

Für große und kleine Entdecker sind 2,5 km leicht zu erwandern. Der interaktive Waldlehrpfad vom Wanderparkplatz Wennigsen „Waldkater“ bis zu den Wasserrädern im Deister ist ein echtes Naturerlebnis an acht Stationen. Wald, Wild und Natur warten darauf, entdeckt zu werden. Direkt im Anschluss folgt der Natur-Rätsel-Pfad für alle, die noch mehr knobeln wollen.



„Doppelhelix“ und „Sonnenuhr“, biegen Sie links ab in Richtung Klosteramthof. Am Gemeindezentrum vorbei erreichen Sie das Kloster Wennigsen und über die Bahnhofstraße geht es zurück zum Bahnhof.

### Die Wasserräder am Bröhn

Länge: ca. 10 km, Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden  
Start und Ziel: Bhf Wennigsen (Deister)  
S-Bahn-Linien: S1 und S2 Hannover – Haste  
Buslinien: 382, 520, 522, 540, 571

### Streckentipps

- 1 Kloster Wennigsen
- 2 Wasserpark Wennigsen  
Beginn der Badesaison: Mai
- 3 „Wasserräder“ – Saisonbeginn immer am letzten Samstag im April
- 4 Start „Walderlebnispfad“ u. „Natur-Rätsel-Pfad“
- 5 „Ladages Bistro“
- 6 Kaffeerösterei Deistercafé Woller

### Für ein ungetrübtes Deistervergnügen ... ... beachten Sie bitte einige Regeln, die dem Naturschutz und Ihrer Sicherheit dienen.

Die Wege, auf denen Sie im und am Deister unterwegs sein können, sind genauso abwechslungsreich wie die Gesichter der Landschaft. Diese Vielfalt hat den Vorteil, dass sich komfortbewusste Wanderer und Radler genauso wohl fühlen wie sportlich ambitionierte. Für jede Disziplin bietet der Deister ein passendes Revier. Wer zu Fuß unterwegs ist, kann zwar auf spezielle Wanderschuhe oft verzichten, sollte aber auf festes und bequemes Schuhwerk Wert legen. Auf dem Rad kommen Slicks genauso zum Einsatz wie Stollenreifen. Die unterschiedlichen Kategorien der Wege und Straßen setzen jedoch voraus, dass Besucher des Deisters einige wichtige Punkte beachten:

**Bitte nur die Hauptwege benutzen.** Nehmen Sie bitte Rücksicht auf andere Besuchergruppen, die sich auf denselben Wegen bewegen.

Straßen-, Feld- und Waldwege können nutzungs- und wetterbedingt oder durch forstwirtschaftliche Arbeiten in einem schlechten Zustand sein. **Fahren Sie bitte vorausschauend und drosseln Sie im Zweifel Ihr Tempo, wenn Sie über den Untergrund im Unklaren sind.** Auf Waldwegen ist mit liegenden oder herabfallenden Ästen zu rechnen. Auf landwirtschaftlichen Wegen können Erdklumpen, Stroh und Zuckerrüben liegen.

Halten Sie Sicherheitsabstand zu land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen; diese haben auf Feld- und Waldwegen immer Vorfahrt! **Die Wegebenutzung mit dem Fahrrad ist zulässig, erfolgt aber auf „eigene Gefahr“.** Beachten Sie Hinweisschilder sowie land- und forstwirtschaftliche Absperrungen; dies betrifft auch Jagdveranstaltungen.

Bitte denken Sie daran, dass verschiedene Wildarten **ungestörte Bereiche und Ruhezeiten** benötigen.



## Mit dem Rad unterwegs

Im eigenen Tempo am Deister unterwegs sein, Landschaft genießen, Kultur erleben und Natur entdecken. Bei uns am Deister können Sie durchatmen.

### Der Deisterkreisel – die schönste Art, den Deister zu umrunden

Bei uns gibt es Radspaß für Jung und Alt, für Genussradler, sportliche Sprinter oder Familien, denn der Deisterkreisel ist ein rund 85 km langer Rundweg, der sich ganz einfach in Teilstrecken befahren lässt. Genießen Sie das Deisterpanorama und lauschen Sie dem Plätschern der Bäche. Kehren Sie in unsere Cafés ein und entdecken Sie historische Dorfmittelpunkte oder fahren Sie nach einer Zwischenübernachtung entspannt am nächsten Tag weiter. Die gute S-Bahn-Anbindung bietet Ihnen tolle Streckenkombinationen.

### Mountainbike-Trails:

#### Für alle, die es sportlich mögen

Auch bei Mountainbike-Fans ist der Deister beliebt und bietet ein tolles Gelände. Gleichzeitig gilt es aber, Schutzgebiete und Wildruhezonen zu bewahren. So bieten die offiziell angelegten Trails in Abstimmung mit der Region Hannover ein ideales Terrain. Ein Pilotprojekt mit dem Verein Deisterfreunde.de e.V. sind der Ü30-Trail am Nienstedter Pass, der Ladies-only-Trail am Annaturm und die BMX-Bahn bei Wennigsen.

## Tipp

Noch mehr Infos zum Radfahren in der Region Hannover bietet das Portal [www.visit-hannover.com/radfahren](http://www.visit-hannover.com/radfahren)

## Radfahrertipp

### Vielfalt entdecken auf zwei Rädern

#### Bad Münder

Radeln Sie von Bad Münder in den Ortsteil Hasperde und besuchen Sie ein im Stil der Renaissance erbautes Schloss, das von einer wunderschönen Parkanlage mit einem Mausoleum umgeben ist.

#### Bad Nenndorf

Starten Sie auf gut ausgebauten Wegen zum Steinhuder Meer (ca. 17 km) oder durch das Schaumburger Land auf diversen Thementouren.

#### Barsinghausen

Eine Fahrt von Egestorf nach Bantorf am Waldrand entlang bietet tolle Aussichten ins Deistervorland. In den Orten an der Strecke gibt es vieles zu entdecken.

#### Rodenberg

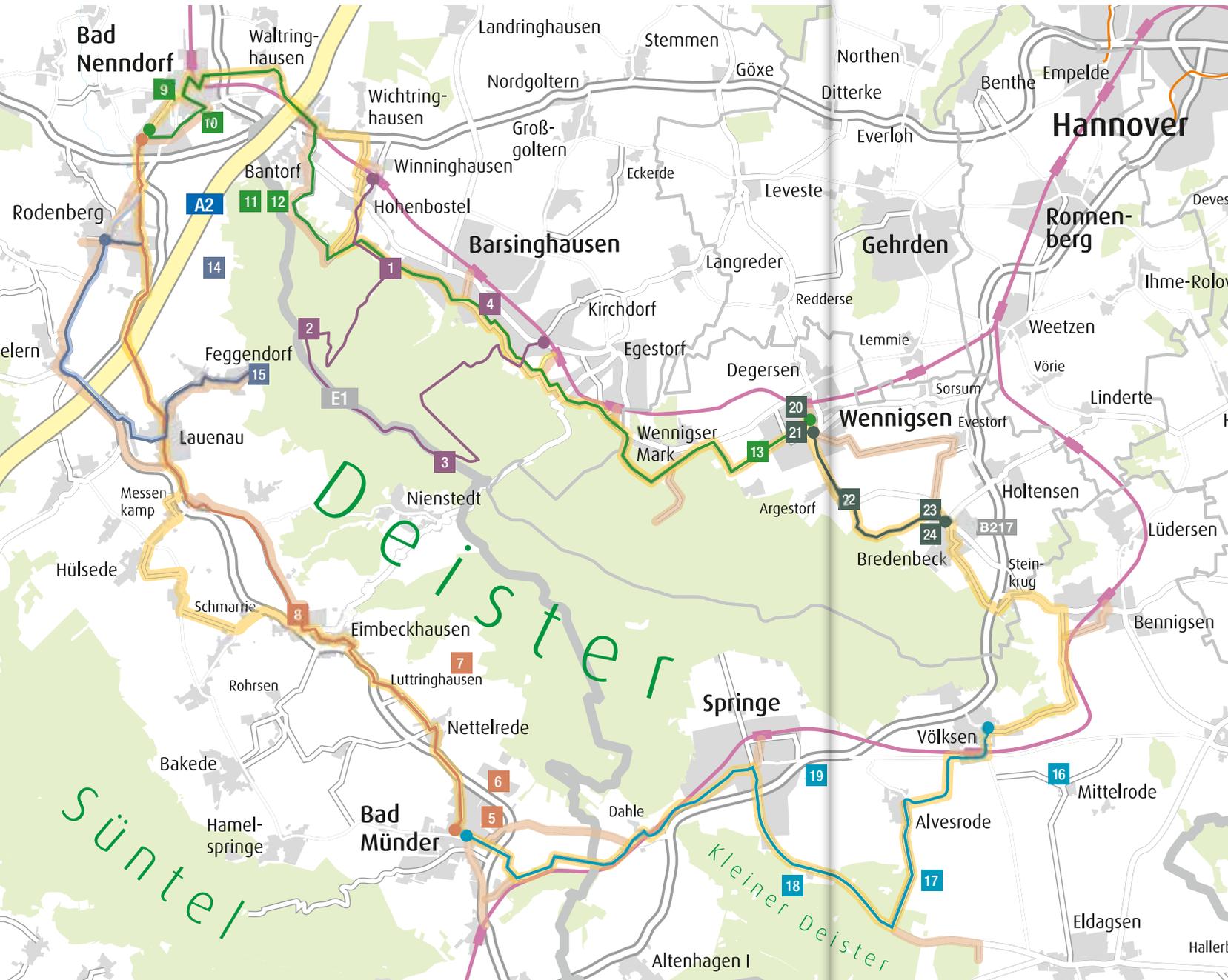
Es wird königlich: Erkunden Sie mit dem Rad das Schloss von Hammerstein in der Gemeinde Apelern oder das Wasserschloss im Ortsteil Hülsede. Beide mit großen malerischen Garten- und Parklandschaften.

#### Springe

Ein herrliches Familienziel ist die gemütliche Café-Scheune in Mittelrode. Abstecher zum Jagdschloss, zum Saupark/Wisentgehege oder Apfelbaummuseum und zum Schmiedeparadies von Künstler Andreas Rimkus sind dabei absolut empfehlenswert.

#### Wennigsen (Deister)

Auf der „Grünen Kette“ kann man ganz entspannt in die Pedale treten und lernt auf einem idyllischen Rundweg die acht Ortschaften von Wennigsen (Deister) kennen.



**Mit dem Rad durch den Deister**

- Deisterkreisel
- Deisterkreisel Alternativstrecke/Abstecher
- Zubringer S-Bahn
- Schienennahverkehrsstrecke/Haltepunkt

**Streckentipp: Barsinghausen**

- 1 Naturfreundhaus
- 2 Kreuzbuche
- 3 Nordmannsturm
- 4 Klosterstollen

**Streckentipp: Bad Münden – Bad Nenndorf**

- 5 Gradierwerk
- 6 Kur- und Landschaftspark
- 7 Aboretum Nettelrede
- 8 Deutsches Stuhlmuseum Eimbeckhausen

**Streckentipp: Bad Nenndorf – Wennigsen**

- 9 Museum Bad Nenndorf
- 10 Kurpark mit Süntelbuchenallee
- 11 Mooshütte
- 12 Deister Alm
- 13 Naturbad Wasserpark

**Streckentipp: Rodenberg**

- 14 Teufelsbrücke
- 15 Feggendorfer Stollen

**Streckentipp: Völkens – Bad Münden**

- 16 Café-Scheune
- 17 Wisentgehege Springe
- 18 Jagdschloss Springe
- 19 Apfelbaumuseum und Schmiedeparadies

**Streckentipp: Wennigsen (Deister) – Bredenbeck**

- 20 Kloster Wennigsen
- 21 Doppelhelix und Sonnenuhr
- 22 Widdergut Vier Eichen
- 23 Gut der Freiherren von Knigge
- 24 Kornbrennerei Warnecke

Die ausführliche Beschreibung der Streckentipps finden Sie hier:



## Einkehren im Deister

Lust auf einen kulinarischen Stopp am Wegesrand? Unsere Tipps zu Waldgaststätten und Biergärten bieten viele schöne Möglichkeiten, um nach Wander- oder Fahrradtour mitten in der Natur zu entspannen.



Rast am Nordmannsturm



Zu zweit Natur genießen



Picknick am Wegesrand

### 1 Mooshütte – ein Stück urige Gemütlichkeit

Entdecken Sie die Kuchenauswahl aus eigener Herstellung und genießen Sie deftige deutsche Küche in gemütlichem Ambiente mit rustikalem Charme.  
**Öffnungszeiten:** Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen), Di. bis Sa. von 11 bis 19 Uhr, So. von 10 bis 19 Uhr  
 Telefon: 05723 914118  
[www.mooshuette.de](http://www.mooshuette.de)

### 3 Nordmannsturm

Mitten im Wald, am Kammweg gelegen, erreicht man den Nordmannsturm mit uriger Waldgaststätte. In 382 m Höhe gelegen, bietet er Wanderern die Möglichkeit für eine erholsame Rast.  
**Öffnungszeiten:** Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen), Di. bis Fr. von 11 bis 19 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 18 Uhr  
 Tel.: 05042 508351  
[www.nordmannsturm-waldgaststaette.de](http://www.nordmannsturm-waldgaststaette.de)

### 5 Waldgaststätte Annaturm

Auf des Deisters höchstem Punkt (Bröhn/405 m über NN) und direkt am Kammweg gelegen, liegt die Waldgaststätte mit dem dazugehörigen Annaturm.  
**Öffnungszeiten:** Mo. Ruhetag, Di. bis So. von 10 bis 18 Uhr (warme Küche bis 16:30 Uhr)  
 Tel.: 05103 3242  
[www.annaturm-deister.de](http://www.annaturm-deister.de)

### 2 Waldgaststätte Teufelsbrücke

Rund um diese schöne Gaststätte mitten im Deister gibt es gleich zwei besondere Orte zu entdecken: die Teufelsbrücke und die Heisterburg.  
**Öffnungszeiten (ganzjährig):** Mo. und Di. Ruhetag (außer an Feiertagen), Mi bis Fr. von 11 bis 18 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 18 Uhr  
 Telefon: 05723 75656  
[www.teufelsbruecke-deister.de](http://www.teufelsbruecke-deister.de)

### 4 Waldwirtschaft Bärenhöhle

Das zünftige Lokal mit Kamin und einem Biergarten unter Bäumen bietet Kuchen, Salate und Fleischgerichte an.  
**Öffnungszeiten:** Mo. Ruhetag, Di. bis So. von 12 bis 21 Uhr  
 Tel.: 05105 809332  
[www.waldwirtschaft-baerenhoehle.de](http://www.waldwirtschaft-baerenhoehle.de)

### 6 Restaurant Steinkrug

Direkt am Deister bietet die über 300 Jahre alte Poststation „Steinkrug“, heute ein Hotel-Restaurant, durchgehend warme Küche. Wanderparkplätze sind vorhanden.  
**Öffnungszeiten:** Mo. Ruhetag, Di. bis Fr. von 17 bis 22 Uhr, Sa. von 12 bis 22 Uhr, So. von 12 bis 21 Uhr  
 Tel.: 05045 91 11-1  
[www.steinkrug.de](http://www.steinkrug.de)



Der **Annaturm** wurde 1982, als Aussichts- und Richtfunkturn, errichtet. Gäste, die den 28 m hohen Turm besteigen, werden mit einem fantastischen Rundumblick belohnt. Das Weserbergland und auch das Calenberger Land bis zum Steinhuder Meer und Hannover sind zu sehen und bei klarem Wetter lockt auch ein Blick bis zum Harzer Brocken.



## Die Jahreszeiten im Deister

### Sommer im Deister: Unterm Blätterdach der Rotbuchen

Bei großer Sommerhitze lockt der Deister mit angenehmen Temperaturen, denn nicht nur dank der früheren Bergbautätigkeit sprudeln erfrischende Bäche entlang der Waldwege und kühlen auf natürliche Weise. Das sommerliche Grün der Buchen bietet Schatten und ist ein Genuss für das Auge: Waldbaden und entspannen!

### Herbstlich bunte Laubfärbung und Pilzsammlerglück

Im Herbst zeigt der Deister ein farbenprächtiges Schauspiel: Indian Summer direkt vor der Haustür! Immergrüne Fichten und leuchtend bunte Buchen- und Mischwälder lassen jede Wanderung zum Erlebnis werden. Vor allem, wenn man nebenbei auch noch schmackhafte Maronen oder sogar Steinpilze findet. Um diese Jahreszeit sind auch kleine Nager wie das Eichhörnchen oder die Waldmaus zu entdecken, während sie Vorräte für den Winter sammeln.

### Winterstimmung mit weißer Schneedecke

Wenn es im Tiefland noch grau ist, legt sich bereits eine zarte Schneedecke auf die Kuppen des Deisters. Still und beschaulich sind die Waldwege im Winter und man erkennt an den Spuren, dass hier Reh, Wildschwein, Fuchs und so manch anderes Wildtier unterwegs sind. Langlaufrer und Rodelfans finden auf vielen Waldwegen ideale Bedingungen, um auch im Winter einen herrlichen Tag in der Natur zu verbringen.



### Buschwindröschen und Bärlauchduft – Frühling im Deister

Sobald die Temperaturen steigen, erwacht die Pflanzenwelt im Deister. Blütenteppiche des Buschwindröschens verzaubern den Waldboden, und das Gelb des Scharbockkrauts setzt bunte Tupfer. Große Felder des Bärlauchs mit zartem Knoblauchduft und leuchtend weißen Blüten läuten den Frühsommer ein.

## Tiere und Pflanzen im Deister

Ob lichte Buchenwälder oder dunkle Fichtengebiete, der Deister bietet vielfältige Lebensräume für Insekten, Wild und Vogelwelt. So sind hier Wildschwein, Fuchs und Reh heimisch, aber auch Eichhörnchen und Buntspecht sind in den Baumkronen zu beobachten. Je

nach Lichteinfall entwickeln sich Farne, Moose und Kräuter. Einige von ihnen sind nahrhaft und essbar. Dennoch sollte man sich vorher fachkundig informieren und im Einklang mit der Natur nur kleine Mengen zum Eigenverzehr pflücken.



Pilze sammeln – im Einklang mit der Natur



Die Vogelwelt im Deister entdecken



Das Kleintierparadies Deister

## Tipps zum Pilzesammeln

- Pilze im Wald nicht abschneiden, sondern vorsichtig herausdrehen. Abgeschnittene Pilze wachsen nicht nach!
- In Naturschutzgebieten sowie auf eingezäunten Waldstücken und Flächen, auf denen Holz geschlagen wird, dürfen Pilze generell nicht gesammelt werden!
- Kleine und junge Pilze immer stehen lassen!
- Beim Sammeln von Waldpilzen unbedingt die allgemein erlaubte Höchstmenge beachten: für den Eigenverbrauch max. zwei Kilo pro Person und Tag! Durch diese Regelung soll der Pilzbestand in den Wäldern geschützt und ein gewerblicher Handel mit im Wald gesammelten Pilzen verhindert werden.

## Jedes Jahr im Mai: der Deistertag Wander- & Radtouren, Besichtigungen, Live-Musik

Der Deistertag verspricht seinen Besuchern eine attraktive Mischung aus Erlebnis, Information und Spannung – mitten in der Natur. Die Deisterkommunen präsentieren allen Natur- und Kulturentdeckern ein abwechslungsreiches Programm. Infos und Termine finden Sie unter [www.visit-hannover.de/deister](http://www.visit-hannover.de/deister)

## Der Deister-Wanderpass

Der Deister ist zum Wandern da: Rund 20 km lang und 4 km breit erstreckt sich der bis zu 404 m hohe Höhenzug rund 30 km südwestlich der Landeshauptstadt Hannover. Ob kreuz oder quer, rauf und runter oder einmal längs auf dem Kammweg über den Deister – gut ausgeschilderte Wanderwege durchziehen das walddreiche Gebiet und laden zu vielseitig kombinierbaren Erkundungstouren ein. Durch die gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr bestehen von allen Seiten gute Einstiegsmöglichkeiten in den Deister.

**Sammeln Sie Stempel an zwölf offiziellen Stempelstellen.**



## Service

**Stadt Bad Münden**

Tourist-Information der GeTour GmbH  
Hannoversche Straße 14a  
31848 Bad Münden

Telefon: 05042 929804

[www.bad-muender.de](http://www.bad-muender.de), [info@bad-muender.de](mailto:info@bad-muender.de)

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr,  
Do 14 bis 18 Uhr und an den Wochenenden  
bei eigenen Veranstaltungen

**Stadt Bad Nenndorf**

Tourist-Information  
Hauptstraße 4  
31542 Bad Nenndorf

Telefon: 05723 748560

[www.badnenndorf.de](http://www.badnenndorf.de)

[tourist-info@badnenndorf.de](mailto:tourist-info@badnenndorf.de)

**Öffnungszeiten:** Mo., Di., Do., Fr. von 9 bis  
13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mi. von 9 bis 14 Uhr,  
zusätzlich von Mai bis Mitte Oktober:  
Sa. von 9 bis 12 Uhr, So. von 14 bis 17 Uhr

**Stadt Barsinghausen**

Tourismus- und Stadtmarketingbüro  
Marktstr. 3–5  
30890 Barsinghausen

Telefon: 05105 6615383

[www.barsinghausen.de](http://www.barsinghausen.de)

[tourismus@stadt-barsinghausen.de](mailto:tourismus@stadt-barsinghausen.de)

**Öffnungszeiten:** Di. bis Fr. von 10 bis 12:30 Uhr  
und 13:30 bis 16 Uhr, Sa. von 10 bis 14 Uhr

**Samtgemeinde Rodenberg**

Amtsstraße 5  
31552 Rodenberg  
Telefon: 05723 7050

[www.rodenberg.de](http://www.rodenberg.de), [info@rodenberg.de](mailto:info@rodenberg.de)

**Öffnungszeiten:** Mo., Di. und Mi. von  
8 bis 12 Uhr und 13:30 bis 16 Uhr,  
Do. von 8 bis 12 Uhr und 13:30 bis 18 Uhr,  
Fr. von 8 bis 12 Uhr

**Stadt Springe**

Tourist-Information  
Zum Niederntor 26  
31832 Springe

Postanschrift: Auf dem Burghof 1,  
31832 Springe

Telefon: 05041 73-273, -287

[www.springe.de](http://www.springe.de)

[touristinformation@springe.de](mailto:touristinformation@springe.de)

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr. von 10 bis 14 Uhr

**Gemeinde Wennigsen (Deister)**

Tourismus-Service Wennigsen  
Hauptstraße 11a  
30974 Wennigsen (Deister)

Postanschrift: Hauptstr. 1–2

30974 Wennigsen (Deister)

Tel.: 05103 7007-974

[www.wennigsen.de](http://www.wennigsen.de), [tourismus@wennigsen.de](mailto:tourismus@wennigsen.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo., Mi., Do. von 9 bis 13 Uhr

## Anreise

**Per ÖPNV schnell und bequem an den Deister**

Am Deisterkreisel liegen die S-Bahn-Stationen Lemmie, Wennigsen, Egestorf, Kirchdorf, Barsinghausen, Bahnhof Hohenbostel/Winninghausen, Bantorf, Bad Nenndorf, Bad Münden, Springe, Völksen-Eldagsen, Bennigsen und Holtensen-Linderte. Damit erhalten Wanderer und Radfahrer eine Vielzahl an Möglichkeiten, ihre Tour nach Belieben zu gestalten und Teilabschnitte des Rundkurses auszuwählen und zu kombinieren.

Mit der S1/S2 sind die Orte Wennigsen, Barsinghausen und Bad Nenndorf werktags jeweils im halbstündigen Takt von Hannover beziehungsweise Haste aus zu erreichen.

Zusätzlich fährt auch die S21 nach Barsinghausen über Wennigsen. Mit der S5 sind die Orte Bad Münden und Springe jeweils im halbstündigen Takt von Hannover bzw. Hameln/Bad Pyrmont zu erreichen.

Mit Linienbussen sind die Orte Rodenberg und Laeunau von Haste und Bad Nenndorf aus regelmäßig zu erreichen. Von Bad Münden (S-Bahnhof) erreicht man die Ziegenbuche (Deister) montags bis samstags mit dem Bürgerbus B15. Nienstedt (Deister) erreicht man montags bis freitags von Bad Münden (Verbrauchermarkt) mit dem Bus Nr. 18.

Die Mitnahme von Fahrrädern ist an Wochenenden und Feiertagen ganztägig sowie in der Woche von 8:30 Uhr bis 15 Uhr kostenlos im GVH möglich.

**Mit Bus und Bahn ...**

... kommen Sie sicherer, deutlich umwelt- und klimafreundlicher sowie häufig auch kostengünstiger zum Ziel als mit dem Auto! Und die Fahrtzeit kann aktiv zum Arbeiten oder Lesen genutzt werden.

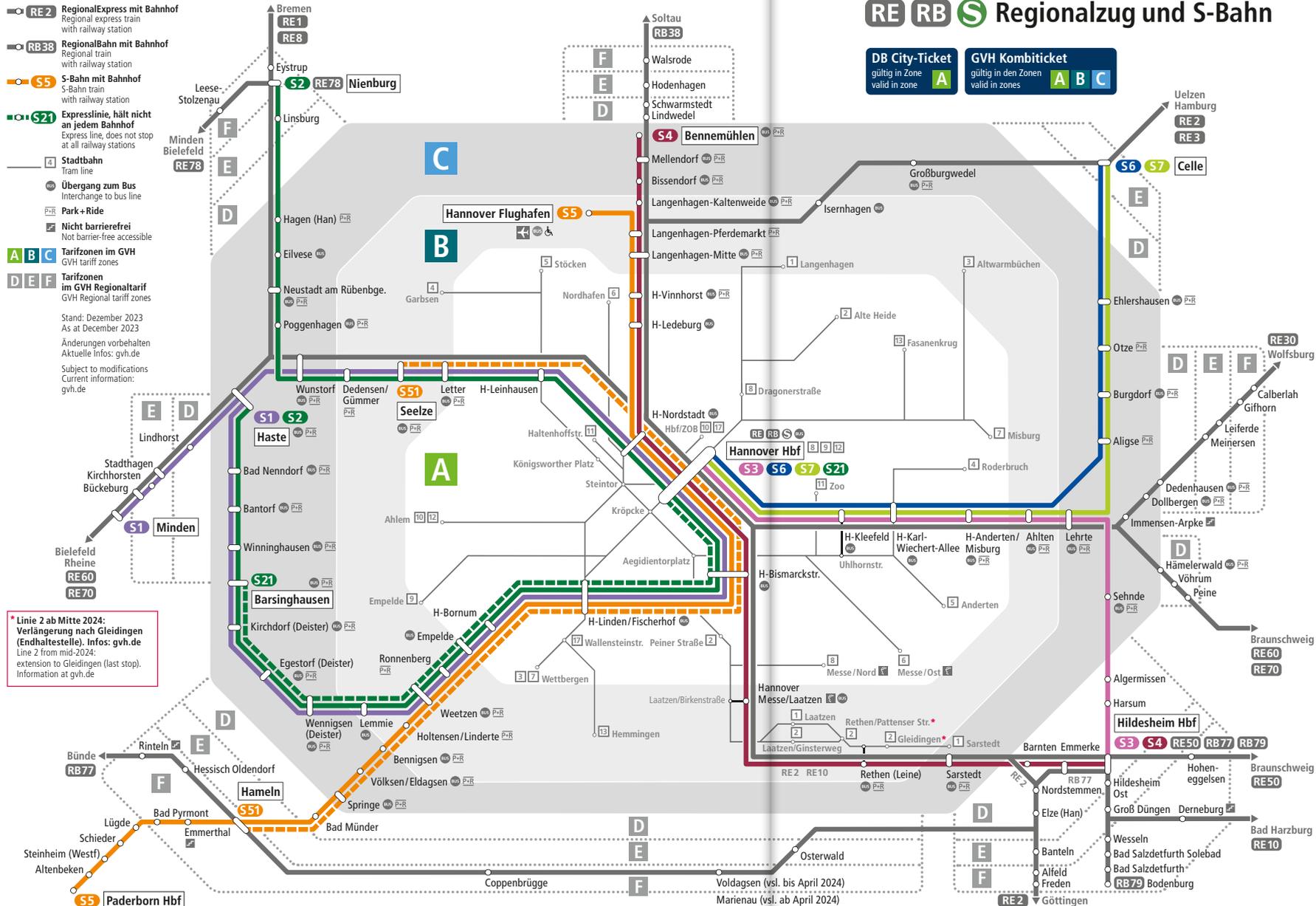
[www.gvh.de](http://www.gvh.de)



### Regional- und S-Bahn-Linien

- RE 2** RegionalExpress mit Bahnhof  
Regional express train with railway station
- RB 38** RegionalBahn mit Bahnhof  
Regional train with railway station
- S 5** S-Bahn mit Bahnhof  
S-Bahn train with railway station
- S 21** Expresslinie, hält nicht an jedem Bahnhof  
Express line, does not stop at all railway stations
- Stadtbahn**  
Tram line
- Übergang zum Bus**  
Interchange to bus line
- Park+Ride**
- Nicht barrierefrei**  
Not barrier-free accessible
- A B C** Tarifzonen im GVH  
GVH tariff zones
- D E F** Tarifzonen im GVH Regionaltarif  
GVH Regional tariff zones

Stand: Dezember 2023  
As at December 2023  
Änderungen vorbehalten  
Aktuelle Infos: gvh.de  
Subject to modifications  
Current information:  
gvh.de



**\* Linie 2 ab Mitte 2024:**  
Verlängerung nach Gleidingen  
(Endhaltestelle). Infos: gvh.de  
Line 2 from mid-2024:  
extension to Gleidingen (last stop).  
Information at gvh.de

### RE RB S Regionalzug und S-Bahn

**DB City-Ticket**  
gültig in Zone **A**  
valid in zone **A**

**GVH Kombiticket**  
gültig in den Zonen **A B C**  
valid in zones **A B C**



**HannoverCard tourist – die Erlebniskarte für Hannoveraner und Gäste!**

Entdecken Sie Hannover und die Region bequem und preisgünstig mit der HannoverCard. Sie bietet Ihnen freie Fahrt in allen Bussen, S- und Stadtbahnen sowie Nahverkehrszügen des gesamten Großraumverkehrs Hannover (GVH).

Und die HannoverCard hat noch viel mehr zu bieten: Erleben Sie die touristischen Highlights der Stadt und Region zu deutlich reduzierten Preisen!

Die HannoverCard erhalten Sie in allen Tourist-Informationen in der Region Hannover oder im Onlineshop zum Selbstaussdrucken:





## Tipps für einen nachhaltigen Aufenthalt im Deister

### Auf Einweg-Plastikprodukte

(Besteck, Teller, Strohhalme) **verzichten**, dafür Mehrweg-Alternativen einsetzen und Proviant in wiederverwendbaren Behältern und Flaschen mitbringen.

### Schluss mit schmutzig und den Müll in den Sack wandern lassen!

Für unterwegs einen Müllbeutel mitnehmen und so einen „sauberen Fußabdruck“ hinterlassen.

### Auf Bauern- und Wochenmärkten einkaufen und regionales und saisonales Picknick einpacken:

Regionale Produkte sind umweltfreundlich, frisch und gesünder als importierte Ware.



### „Von Hof zu Hof“ – ein Ausflugserlebnis im Calenberger Land

Regionale Lebensmittel sind im Trend. Es macht Spaß, genussvoll in einen Apfel oder eine Möhre zu beißen, wenn man weiß, woher das Obst und Gemüse kommt. Und auch Fleisch oder Eier schmecken besser, wenn klar ist, wo und wie die Tiere gehalten werden.

Antworten auf Fragen nach Qualität, Herkunft und Geschmack unserer Lebensmittel gibt die Hofladenroute „Calenberger Land“ zwischen Wennigsen und Springe. Unter dem Motto „Von Hof zu Hof“ lädt sie dazu ein, Höfe, Hofläden, Verkaufsstände und Verkaufsautomaten kennenzulernen und Lebensmittel direkt beim Erzeuger zu beziehen. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder per Bus und Bahn: Die Tour lässt sich zeitlich wie räumlich flexibel gestalten.